



FLÖTEN-PREISTRÄGERIN GASTIERT MIT DER SCHLESISCHEN PHILHARMONIE IN HILDESHEIM

Mit Lust und Liebe geschrieben

5. Ring-A-Konzert und freier Verkauf

Montag, 05.03.2018, 20 Uhr
Stadttheater Hildesheim

SCHLESISCHE PHILHARMONIE

Dirigent: Piotr Gajewski

Solistin: Anja Kreuzer, Flöte

Schubert: Sinfonie Nr. 3 D-Dur D 200

Mozart: Flötenkonzert

Mendelssohn Bartholdy: Sinfonie Nr. 4 A-Dur op. 90
„Italienische“

Denkt man an Uelzen in Niedersachsen, dann ist die erste Assoziation nicht unbedingt Kultur oder Musik, und wenn, dann fällt einem vielleicht gerade noch der Hundertwasserbahnhof ein. Umso überraschender ist für viele, dass Uelzen seit 1970 der Austragungsort einer der wichtigsten Musikwettbewerbe der Gegenwart ist. In Uelzen treffen sich alle zwei Jahre junge Querflötisten aus allen Teilen der Welt, um sich auf ihrem Instrument zu messen. Die Siegerlisten lesen sich wie die von anderen großen internationalen Wettbewerben, von Scerbaviciute bis Lee und von Girardin bis Bateman ist alles dabei.

Deutsche Namen findet man auch hin und wieder und in diesem Jahr sogar ganz oben, ist doch Anja Kreuzer, aktuell auch Soloflötistin im Landestheater und Sinfonieorchester Schleswig-Holstein, die diesjährige 1. Preisträgerin in der Kategorie Flöte Solo.

Anja Kreuzer darf sich angesichts ihres Sieges neben einer monetären Belohnung auch über Konzertauftritte freuen, u.a. mit der Schlesischen Philharmonie in Hildesheim.

Das klassisch-romantische Programm des Konzertabends stellt Mozarts Flötenkonzert in den Mittelpunkt, Mozarts einziges Werk für Flöte, welches er (laut Musikforscher Alfred Einstein) von "Anfang bis Ende mit Lust und Liebe" geschrieben hat. Der Klangkörper des Abends, die Schlesische Philharmonie, ist nach Ansicht vieler Kritiker einer des besten Polens.

Die Geschicke des 1945 in Kattowitz gegründeten Orchesters wurden maßgeblich von dem künstlerischen Leiter Karol Stryja geleitet, der hier von 1953 bis 1990 wirkte. Internationale Dirigenten und Solisten kamen nach Kattowitz, um mit dem Orchester zu musizieren, wie z. B. Zubin Metha, David Oistrach, Henryk Szeryng, Emil Gilels, Artur Schnabel, Mau-



K A R T E N

Kulturring, HAZ-Ticketshop, ameis Buchecke, WSDK Karten-Shop Galeria Kaufhof, TUI-Travel Star Reisebüros, Ticket-Shop im Real, HAZ-Ticketshop Bad Salzdetfurth und HAZ-Ticketshop Sarstedt, www.reservix.de

rizio Pollini und Krystian Zimerman. Das umfangreiche Repertoire der Schlesischen Philharmonie enthält neben den Werken der klassischen Weltliteratur auch zahlreiche Werke zeitgenössischer Musik.

Heißen Sie die Schlesische Philharmonie und Anja Kreuzer, die Gewinnerin des 17. Kuhlau-Wettbewerbs in Hildesheim willkommen! Die Künstler werden es Ihnen mit Mozart, Schubert und Mendelssohn danken.

Preise: 36,-/33,-/30,-/25,-/21,-/16,50,- EUR; Ermäßigung für Mitglieder; 50% Ermäßigung für Schüler und Studenten; 40% Ermäßigung für Schwerbehinderte und Erwerbslose



KULTUR
RING
HILDES
HEIM

6

Februar 2018
Saison 2017/2018

AUF EINEN BLICK

Dienstag, 13.02.2018

Konzertfahrt nach Hannover

DAVID GARRETT, VIOLINE &
LONDON PHILHARMONIC ORCHESTRA

Freitag, 16.02.2018, 18 Uhr

Haus der Industrie – Bischofsmühle
Konzert in der Mühle

KONTRABASS UND KLAVIER

Montag, 05.03.2018, 20 Uhr

Stadttheater Hildesheim

5. Konzertabonnement und freier Verkauf

SCHLESISCHE PHILHARMONIE

09.–16.03.2018

Studienreise

KATALONIEN

22.–25.03.2018

Studienreise

MANDELBLÜTE IN DER PFALZ

Dienstag, 03.04.2018, 20 Uhr

Stadttheater Hildesheim

6. Konzertabonnement und freier Verkauf

L'ARTE DEL MONDO & DOROTHEE OBERLINGER,
BLOCKFLÖTE

Sonntag, 08.04.2018

Ballettfahrt nach Hamburg

SCHWANENSEE

Donnerstag, 12.04.2018

Tagesfahrt

DUDERSTADT

10.–14.05.2018

Studienreise

BACHFEST SCHAFFHAUSEN

29.07.–09.08.2018

Studienreise

BRETAGNE

NUR NOCH WENIGE KARTEN VERFÜGBAR:

Elbphilharmonie-Flair an der Innerste

Konzert in der Mühle

Freitag, 16.02.2018, 18 Uhr

Haus der Industrie - Bischofsmühle

DUOABEND

Michael Rieber, Kontrabass

Keiko Suzuki-Bayer, Klavier

Bach: Gambensonate D-Dur BWV 1028

Misek: Sonate Nr. 2 op. 6 e-Moll

Bottesini: Elegie und Fantasia „La Sonnambula“

Bruch: Kol Nidrei

Glière: Intermezzo und Tarantella

Am vorletzten Freitag im Februar können Sie im Haus der Industrie Elbphilharmonie-Flair schnuppern. Michael Rieber, der Solo-Kontrabassist des NDR Elbphilharmonie Orchesters Hamburg, absolvierte sein Kontrabassstudium an der Musikhochschule Stuttgart und wurde bereits mit 22 Jahren Mitglied des Radio-Sinfonie-Orchesters des SWR. Von hier aus wechselte er 1997 als 1. Solo-Kontrabassist zum Orchester der Bayerischen Staatsoper nach München und später zum NDR Elbphilharmonie Orchester Hamburg.

Neben seiner Orchesterarbeit widmet sich Michael Rieber intensiv dem solistischen Spiel auf dem Kontrabass. Sein umfangreiches Repertoire umfasst sowohl Originalliteratur als auch zahlreiche, zum großen Teil selbst verfasste Transkriptionen vom Barock bis hin zu Werken zeitgenössischer Komponisten. Wie seine Duo-Partnerin Keiko Suzuki-Bayer kleidet Michael Rieber zudem eine Professur an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg.



Rieber ist ein gefragter Solist, über den Zubin Metha einmal sagte: „Ich bin begeistert von diesem wunderbaren Klang. Michael Riebers Kontrolle über sein Instrument ist verblüffend und man meint, einen hervorragend geschulten Bariton zu hören. Die schwersten Stellen des Repertoires spielt er mit einer Selbstverständlichkeit, die nicht ahnen lässt, welche technischen Herausforderungen zu meistern sind.“

Lassen Sie sich am vorletzten Freitag im Februar klangtechnisch von der Innerste an die Elbe entführen und genießen Sie ein wunderbares Programm zweier hervorragender Künstler im schönen Ambiente des Hauses der Industrie.

Preise: 18,-/14,-/9,- EUR

WELTWEIT GEFEIERTE BLOCKFLÖTISTIN KOMMT NACH HILDESHEIM

Virtuosität in Holz

6. Ring-A-Konzert und freier Verkauf

Dienstag, 03.04.2018, 20 Uhr

Stadttheater Hildesheim

L'ARTE DEL MONDO

Dirigent: Werner Ehrhardt

Solistin: Dorothee Oberlinger, Blockflöte

Händel: Orgelkonzert F-Dur op. 4 Nr. 5 HWV 292
(Bearbeitung für Blockflöte, Streicher und Basso continuo nach der Blockflötensonate HWV 369)

Händel: Concerto grosso op. 6 Nr. 5

Sammartini: Konzert für Sopranblockflöte und Streicher F-Dur

Vivaldi: La Notte

(Konzert für Sopranblockflöte) RV 439

Dall' Abaco: Concerto a quattro op. 5 Nr. 6

Vivaldi: Flautinokonzert RV 443

Dorothee Oberlinger gilt als eine der besten Blockflötistinnen der Welt. Sie zeigt, wie vielseitig die als Kinderinstrument verschriene Blockflöte ist und spielt sowohl klassische Musik aus dem 17. und 18. Jahrhundert als auch zeitgenössische Kompositionen. Die Blockflötistin ist regelmäßig bei Konzerten in Europa, Amerika und Japan zu Gast und hat auch mit der Schweizer Popband Yello 2009 ein Stück aufgenommen. 2008 erhielt Dorothee Oberlinger für ihr Album Italian Sonatas ihren ersten Echo Klassik. Dieser renommierte Musikpreis der Deutschen Musikindustrie wurde ihr wiederholt im Jahr 2013 und 2015 verliehen. Auszeichnungen dokumentieren ihren beständigen Erfolg genauso, wie ein auch aktuell wieder voller Terminkalender mit



Konzerten von London bis Lausanne.

In Hildesheim wird Oberlinger in Begleitung des Ensembles l'arte del mondo ihr Publikum begeistern. Das aktuelle Programm verbindet Musik von Händel und Komponistenkollegen, die zeitgleich mit ihm in

BALLET-KLASSIKER:

Schwanensee

Hamburg Ballett

ILLUSIONEN WIE SCHWANENSEE

Sonntag, 08.04.2018, 15 Uhr

Abfahrt: 10 Uhr (Hindenburg-Platz)

Große Balletttradition, neue Solisten und eine Saison-Premiere können Sie mit dem Kulturring in Hamburg erleben. Wir besuchen mit Ihnen die Wiederaufnahme-Vorstellung des Neumeier-Klassikers „Illusionen wie Schwanensee“, eines der schönsten Werke aus dem Oeuvre des Hamburger Ballettchefs.

Neumeier hat in seiner Schwanensee-Version alles Ewiggültige der erfolgreichen Choreographie von 1894 erhalten und durch seine an das Leben des Bayernkönig Ludwig II angelehnte Neuerzählung aus dem Tschaikowsky-Klassiker eine seit 1977 andauernde Erfolgsgeschichte gemacht.



Zu dem Publikumserfolg tragen nicht zuletzt auch die vielschichtige und effektvolle Inszenierung, die Ausstattung von Jürgen Rose und die Musik von Tschaikowsky bei.

Gönnen Sie sich einen Augen- und Ohrenschaus in der Hamburgischen Staatsoper!

Karten: 94,-/83,-/71,- EUR · Bus: 39,- EUR

Nichtmitgliederzuschlag: 5,- EUR

IMPRESSUM

So erreichen Sie uns:

Geschäftsstelle Judenstr. 3-4

Telefon: 0 51 21 / 3 42 71

Telefax: 0 51 21 / 3 57 86

Wir sind für Sie da:

Montag-Freitag 10-14 Uhr

Donnerstag 10-14 Uhr und 16-18 Uhr

Samstag 10-13 Uhr

Kulturring „elektronisch“:

E-Mail: info@kulturring-live.de

Internet: www.kulturring-live.de

Kontoverbindung:

Sparkasse Hildesheim

IBAN: DE16 2595 0130 0000 1111 77

London gewirkt haben.

Das Orchester l'arte del mondo, im Jahr 2004 von seinem künstlerischen Leiter Werner Ehrhardt gegründet, sieht sich in der Tradition der so genannten Alten Musik auf historischen Instrumenten. Diese ist der Ausgangspunkt des Ensembles und seiner Programme. Genauso widmet es sich aber auch dem Spiel auf modernen Instrumenten und dem Repertoire bis in die Romantik.

Preise: 36,-/33,-/30,-/25,-/21,-/16,50,- EUR; Ermäßigung für Mitglieder; 50% Ermäßigung für Schüler und Studenten; 40% Ermäßigung für Schwerbehinderte und Erwerbslose

Bretagne – Legenden, Kultur und ganz viel Meer

12-tägige Flug- und Busreise vom 29.07.–09.08.2018
 BRETAGNE – LEGENDEN, KULTUR UND GANZ VIEL MEER
 Reiseleitung: Bernhard Römer

Weite Strände, zerklüftete Küsten und Zauberwälder – das ist die Bretagne. Sie ragt in den Ozean hinein und setzte den Wanderungen der angelsächsischen, fränkischen und keltischen Völker damit ein Ende. Auf diesem mit Megalithen übersäten, legendären Boden wurden Identitäten geformt und Widerstand geboren. Das Meer bot sich an für neue Abenteuer. Auf Druiden, Mönche und Herzöge folgten Händler, Korsaren und Fischer, und dann – die Touristen. Reisen Sie mit dem Kulturring in den Nordwesten Frankreichs und entdecken Sie das reiche Erbe der Bretagne.

1. Tag: Sonntag, 29.07.2018

Flug von Hannover über Paris nach Rennes. Kurzer Spaziergang durch Rennes, die Hauptstadt der Bretagne. Weiterfahrt mit dem Bus nach Vannes und Hotelbezug. Erkundungsspaziergang durch Vannes, das als „Ville d'art et d'histoire“ ausgezeichnet wurde (Stadt der Kunst und der Geschichte). Gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Montag, 30.07.2018

Heute säumen Megalithen Ihren Weg. Sie beginnen mit einem Schiffsausflug von Vannes bis nach Locmariaquer. Hier überblicken der Grand Menhir Brisé und der Dolmen La Table des Marchands den Golf. Besuch einer Austernzucht in Saint-Philibert, Mittagessen. In der Heidelandschaft von Carnac stehen 3000 Menhire auf einer Strecke von 1 Kilometer. Ein Museum verrät ihre Geheimnisse. Rückfahrt nach Vannes, noch etwas Zeit zur freien Verfügung, Abendessen in einer Crêperie.

3. Tag: Dienstag, 31.07.2018

Ganztägiger Ausflug nach Belle Ile-en-Mer, der größten bretonischen Insel, auf der sich bunte Häfen, geschützte Strände und spektakuläre Klippen abwechseln. Alternativ Tag zur freien Verfügung.

4. Tag: Mittwoch, 01.08.2018

Weiterfahrt Richtung Westen, unterwegs Besichtigung von Pont-Aven, einem charmanten Künstlerdorf. Weiter in die Festungsstadt Concarneau, einem bretonischen Juwel, an einer der schönsten Buchten der Region gelegen. Anschließend in der Nähe von Quimper Besichtigung der Cidrerie „Manoir du Kinkiz“. Hotelbezug in Quimper.

5. Tag: Donnerstag, 02.08.2018

Das Finistère trägt seinen Namen zu Recht. Die Erde endet mit einer Reihe von Kaps und Felsvorsprüngen, die dem offenen Meer trotzen. Die Höhepunkte dieser Küste sind die legendären Landspitzen Pointe du Raz und Pointe du Van. In Cap Sizun Besichtigung des Vogelschutzgebiets. Nach einem Stopp in Douarnenez mit seinen vier Häfen Ankunft in Locronan, einem der schönsten Dörfer Frankreichs (Les Plus Beaux Villages de France). Ein Abendessen in einem typischen Lokal rundet diesen Ausflug ab. Rückfahrt nach Quimper.

6. Tag: Freitag, 03.08.2018

Vormittags Rundgang durch Quimper, der Sie direkt ins Mittelalter führt. Fachwerk- und Erkerhäuser säumen die Gassen. Die Kathedrale ist ein beeindruckendes Zeugnis gotischer Baukunst. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Fakultativ kann ein Schiffsausflug auf dem Fluss Odet bis nach Bénodet gebucht werden.

7. Tag: Samstag, 04.08.2018

Heute verlassen Sie Quimper Richtung Brest. Auf dem Weg dorthin unternehmen Sie eine Rundfahrt über die wildromantische Halbinsel von Crozon mit dem sagenhaften Pointe de Penhir. An den 70 Meter



hohen Klippen brechen sich die Wellen des Atlantik. Nach einem kurzen Mittagsstopp in Camaret-sur-Mer, einem typischen Fischerdorf, fahren Sie weiter bis nach Brest, Hotelbezug. Zum Abendessen werden Sie im Handelshafen von Brest zu einer Meeresfrüchte-Platte erwartet. Übernachtung in Brest.

8. Tag: Sonntag, 05.08.2018

Nach dem Frühstück geht es in die Nordbretagne. Auf dem Weg dorthin lernen Sie eine bretonische Besonderheit kennen: den Kalvarienberg, eine lebensgroße Nachbildung des Leidensweges Christi. In Saint-Thégonnec sehen Sie einen der schönsten Kalvarienberge der Bretagne. Halt in Morlaix. Danach Ankunft an der spektakulären Rosa-Granitküste. Zwischen Trébeurden und Paimpol erstreckt sich dieses Naturschauspiel. Nehmen Sie sich Zeit, um auf dem berühmten Zöllnerpfad zu spazieren. Vorbei an St-Brieuc, gegenüber der Cap Fréhel thront die Festung „Fort La Latte“ auf einer Klippe. Besichtigung der wunderbar über dem Meer gelegenen Festung aus dem 14. Jahrhundert. Am Spätnachmittag haben Sie Ihr heutiges Ziel erreicht: Saint-Malo. Hotelbezug

9. Tag: Montag, 06.08.2018

Vormittags Rundgang durch die Korsarenstadt Saint-Malo, Heimathafen von Entdeckern und Seefahrern. Anschließend Fahrt über Le Barrage de la Rance, das weltweit erste Gezeitenkraftwerk bis zum Cap Fréhel. Wild und romantisch ist der Eindruck, den dieser Küstenabschnitt hervorruft. Auf einem Hügel über dem bewaldeten Rance-Tal sind Sie in Dinan angekommen. Die von Wehranlagen eingefasste Altstadt mit ihren gut erhaltenen Fachwerkhäusern ist beeindruckend. Spazieren Sie die steil zum Hafen abfallenden Straßen hinab. Abendessen entweder in Dinan oder einem der pittoresken Dörfer auf dem Rückweg nach Saint-Malo.

10. Tag: Dienstag, 07.08.2018

Am heutigen Tag lernen Sie das Wahrzeichen an der Nordküste der Normandie-Bretagne kennen: Le Mont-Saint-Michel, achtetes Weltwunder und seit 1984 UNESCO-Weltkulturerbe. Von Le Mont-Saint-Michel aus fahren Sie am Meer entlang bis nach Cancale, eine wunderschöne Route mit Blick auf die Bucht und Ausblick auf Le Mont-Saint-Michel. In Cancale werden Sie in einer Austernfarm erwartet, die Spezialität von Cancale. Nach einem kurzen Bummel Fahrt zum Pointe du Grand Goin, einer wilden Landschaft mit herrlichem Ausblick. Anschließend Rückfahrt nach Saint-Malo.

11. Tag: Mittwoch, 08.08.2018

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung – entdecken Sie Saint-Malo auf eigene Faust,bummeln Sie durch die vielen Gassen der Cité, verweilen Sie in einem der vielen Cafés oder erholen Sie sich am Strand. Auf Wunsch Schifffahrt in der Bucht von Saint-Malo oder auf dem Fluss Rance.

12. Tag: Donnerstag, 09.08.2018

Mit vielen neuen Eindrücken treten Sie die Heimreise an. Rückflug ab Rennes nach Hannover.

Änderungen vorbehalten

Als Frühbucher bis zum 28.02.2018 schenken wir Ihnen den hochwertigen Baedeker-Reiseführer „Bretagne“

UNSERE LEISTUNGEN

- Transfer zum und vom Flughafen Hannover
- Flug mit der Airfrance nach Rennes und zurück
- 3 Ü/F im DZ Quality Hotel La Marébaudière****, Vannes
- 3 Ü/F im DZ Hotel Ibis Styles, Quimper
- 1 Ü/F im DZ Hotel L'Amirauté****, Brest
- 4 Ü/F im DZ Best Western Hotel Alexandra****, Saint Malo
- 5 Abendessen in ausgewählten Restaurants
- Bus und durchgehende Reiseleitung vor Ort
- Bootsfahrt von Vannes nach Locmariaquer
- Besuch der Austernzucht Maison Quintin mit Meeresfrüchte-Mittagessen
- Eintritt Museum im Künstlerdorf Pont-Aven
- Besichtigung und Degustation der Cidrerie Manoir de Kinkiz
- Eintritt Fort la Latte in Plévenon
- Eintritt und Audioguide Abtei Mont-Saint-Michel
- Besichtigung von La Ferme Marine mit Degustation von 3 Austern
- Alle Rundgänge laut Ausschreibung

REISEPREIS: 2.330,- EUR p. P. IM DZ

EZ-Zuschlag: 350,- EUR

Kein Nichtmitgliederzuschlag!

Fakultativ: Ausflug nach Belle-Ile-en-Mer: 55,- EUR

Mindestteilnehmerzahl: 20



**ACHTUNG: KARTEN FÜR DAS BACHFEST
NUR NOCH BIS ZUM 28.02.2018**

Genuss für alle Sinne in der Schweiz

**INTERNATIONALES BACHFEST SCHAFFHAUSEN –
„BACH VERWANDELT“**
5-tägige Busreise vom 10. bis 14.05.2018
Reiseleitung: Eva Bakeberg

Musikgenuss am Bodensee – genießen Sie herausragende Konzerte und das reiche Kulturangebot dieser attraktiven vom See und den Alpen geprägten Landschaft! Die wunderschöne Natur mit Rhein und Rheinfall, der einzigartige historische Charme der mittelalterlichen Städtchen Schaffhausen und Stein am Rhein, die fruchtig-frischen Weine des Schaffhauser Blauburgunderlandes und so vieles mehr – Schaffhausen ist ein kleines Paradies, und Ausgangspunkt für Ihre Touren in die Bodensee-Umgebung. Fakultativ buchbar sind Karten für drei Konzerte im Rahmen des Internationalen Bachfestes Schaffhausen. Unser Kartenkontingent müssen wir im Februar abrufen – wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen.

1. Tag: Donnerstag, 10.05.2018

Fahrt von Hildesheim nach Schaffhausen. Ankunft am Nachmittag und Zimmerbezug. Rundgang durch die gut erhaltene mittelalterliche Altstadt von Schaffhausen, Hauptstadt des kleinsten Schweizer Kantons.

2. Tag: Freitag, 11.05.2018

Fahrt mit dem Schiff von Schaffhausen nach Stein

am Rhein. Nach einem Rundgang und einem Mittagessen Fahrt zum Otto-Dix-Haus auf der Höri. Anschließend Rückfahrt nach Stein am Rhein und Zeit zur freien Verfügung. Am frühen Abend Konzert mit dem Barockorchester *Les Passiones de l'Âme* im Rahmen des Bachfestes in der Stadtkirche. Danach Rückfahrt nach Schaffhausen.



3. Tag: Samstag, 12.05.2018

Fortsetzung des Schaffhausen-Rundgangs vom Anreisetag: Besichtigung der Festung Munot und der natur- und kunstgeschichtlichen Sammlungen im Benediktinerkloster Allerheiligen. Nach einer Mittagspause Schiffsrundfahrt rund um den Rheinfall. Kaffeepause im Schössli Wörth am Neuhauser Ufer unterhalb des Wasserfalls. Am Abend Konzert in der Stadtkirche St. Johann „Motetten und neue Vokalmusik“. Am späten Abend Konzert „Bach jenseits“ mit dem Signum Saxophone Quartet im Kulturzentrum Kammgarn.

4. Tag: Sonntag, 13.05.2018

Besuch des Kunstmuseums in der Kartause Ittingen. Nach der Besichtigung und einer Mittagspause

Fahrt zum Schloss und Park Arenenberg, dem ehemaligen Landsitz von Napoleon III. und seiner Mutter Hortense de Beauharnais. Am Abend Kellereibesichtigung mit Abendessen und Weinprobe bei einem Winzer in Schaffhausen.

5. Tag: Montag, 14.05.2018

Rückfahrt von Schaffhausen nach Hildesheim mit großer Mittagspause. *Änderungen vorbehalten*

UNSERE LEISTUNGEN

- Fahrt im Komfort-Reisebus
- 4 Ü/F im DZ inkl. Übernachtungssteuer
- qualifizierte örtliche Reiseleitung
- Stadtrundgang Schaffhausen
- Stadtrundgang Stein am Rhein
- Eintritt und Führung Otto-Dix-Haus
- Eintritt und Führung Museum Allerheiligen
- Eintritt Schloss Laufen
- Schiffsfahrt Rheinfall
- Eintritt und Führung Kunstmuseum Thurgau
- Eintritt Kartause Ittingen
- Eintritt und Führung Schloss und Park Arenenberg
- Kellereibesichtigung mit Abendessen und Weinprobe
- Trinkgelder

REISEPREIS: 920,- EUR p. P. IM DZ

EZ-Zuschlag: 105,- EUR

Nichtmitgliederzuschlag: 30,- EUR

Die Konzertkarten sind nicht im Reisepreis enthalten.

Tagesfahrt nach Duderstadt

DUDERSTADT – PERLE DES EICHSFELDS

Donnerstag, 12.04.2018, 8-17 Uhr

Reiseleitung: Bernhard Römer

Fahrt nach Duderstadt, in die Perle des Eichsfeldes. An der höchsten Stelle des mittelalterlichen Stadtkerns erhebt sich die Basilika St.-Cyriakus, auch Eichsfelder Dom genannt. Die katholische Pfarrkirche ist neben dem Rathaus eines der ältesten Bauwerke Duderstadts. Mit der Errichtung des imposanten Westwerks wurde bereits um 1250 begonnen. Die Ausstattung ist reichhaltig und sehr wertvoll. Sie besichtigen u.a. das Nordhäuser Kreuz, ein romanisches Prunkkreuz, das seit 1675 in St.-Cyriakus aufbewahrt wird. Es entstand als Reliquiar für eine Kreuzreliquie, die Kaiser Otto III. um 1000 dem Frauenstift Nordhausen, einer Gründung seiner Urgroßmutter Mathilde, geschenkt hatte.

Anschließend Rundgang durch die in einmaliger Geschlossenheit erhaltene Altstadt mit ihren mehr als 600 wunderschönen Bürgerhäusern, dem Oval der Stadtmauer und den sie umgebenden Wallanlagen.

Nach einer Pause Besichtigung der St.-Servatius-Kirche, einer spätgotischen, dreischiffigen Hallenkirche. Nach einem verheerenden Brand präsentiert sich ihr Inneres heute im ausgehenden Jugendstil. Als eines der schönsten Werke im südniedersächsischen Raum gilt die Orgel von Jürgen Ahrend. Ihre Führung durch die Kirche endet mit einem Orgelspiel durch Herrn Dr. Wurm, Kirchenmusiker an St. Servatius.

Anschließend Fahrt zum Welfenschloss Herzberg und Besichtigung der größten Schlossanlage Niedersachsens, die in Fachwerkbauweise errichtet wurde. Rückfahrt nach Hildesheim.



Reisepreis: 74,- EUR · Nichtmitgliederzuschlag: 5,- EUR
Darin enthaltene Leistungen: Busfahrt · Stadtführung Duderstadt · Kirchenführung St.-Cyriakus · Kirchenführung St. Servatius mit Orgelvorspiel · Eintritt und Führung Schloss Herzberg · Trinkgelder